

TQ – Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) Schwerpunkt Textiltechnik

Lernangebote für Menschen ohne anerkannten Berufsabschluss

Mit der Teilqualifizierung können Sie Schritt für Schritt in sechs Etappen den Berufsabschluss Maschinen- und Anlagenführer - Textiltechnik (m/w/d) erreichen, die einzelne TQ kann aber auch Ihrem beruflichen Weiterkommen nutzen.

Bei erfolgreicher Kompetenzfeststellung erhalten Sie nach jeder Etappe ein Zertifikat inklusive Kompetenzfeststellungsergebnis, das bundesweit anerkannt ist. Sie haben die Möglichkeit, sich zur Externenprüfung bei der zuständigen Kammer anzumelden und damit den Berufsabschluss zu erwerben.



Mit unseren Teilqualifizierungen qualifizieren Sie sich in einem abwechslungsreichen Lernsetting und das Ganze betriebsnah. Theorie und Praxis sind eng miteinander verbunden. Unsere Dozent*innen vermitteln fachtheoretische Inhalte in kleinen Sequenzen, kontrollieren den Lernfortschritt und stehen für Fragen zur Verfügung.

Der praktische Unterricht wird in Kooperation mit Südwesttextil im „Texoversum“ in Reutlingen durchgeführt. Die Abschlussprüfung erfolgt vor der Industrie- und Handelskammer in Reutlingen. Unternehmen haben die Möglichkeit mit dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit vor Ort die konkreten Fördermöglichkeiten (Übernahme der Kosten für das Gehalt von Beschäftigten) zu besprechen. Die Kosten für die Teilqualifizierung werden zu 100 % von der Agentur für Arbeit übernommen.

Zugangsvoraussetzungen Maschinen- und Anlagenführer

Sie haben Qualität im Blick und interessieren sich für maschinelle Vorgänge in der Textilbranche? Wenn Sie auch noch motiviert sind und über das Sprachniveau B1 (oder höher) verfügen, dann freuen wir uns, wenn wir Sie zum Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) mit Schwerpunkt Textiltechnik qualifizieren dürfen. Vor dem Start stellen wir Ihre Eignung an Maschinen im Kombination mit einem Beratungsgespräch mit Ausbildern des Texoversums fest. Wir freuen uns auf Sie!

Übersicht

TQ 1:	Textile Grundlagen und Fertigungstechniken	Dauer²
Starttermin: Start 06.05.2024 in Reutlingen		
Inhalte:	Kennenlernen von textilen Produktionsmaschinen und Fertigungs-techniken, Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen, Manuelle und maschinelle Fertigungsverfahren, Handhaben von textilen Maschinen und Anlagen ohne Produktionsauftrag	14 Wochen (320 UE* und 240 h** im Unternehmen

TQ 2:**Vorbereitung textiler Produktionsanlagen****Starttermin:**Dauer²**Inhalte:**

Vorbereiten der Maschinen und Anlagen auf einen Produktionsauftrag, Bestückung der Maschine, Anwendung der Steuerungs- und Regelungstechnik als Überwachungsoption, Qualitätssicherung mittels visueller und haptischer Prüfverfahren an der Produktionsanlage, Sicherstellung der Produktionsabläufe und des Materialflusses

14 Wochen
(320 UE* und
240 h** im
Unternehmen

TQ 3:**Einrichten und Bedienen textiler Produktionsanlagen****Starttermin:**Dauer²**Inhalte:**

Durchführen von Prozess- und leistungsbezogenen Berechnungen hinsichtlich der Durchführbarkeit und technischer Vorgaben, Bestücken, Umrüsten und Einrichten von Maschinen und Anlagen nach technischen und sicherheitsrelevanten Vorgaben für den Produktionsablauf, Bedienung von Steuerungs- und Überwachungseinrichtungen im Produktionsverfahren, Sicherstellung des Materialflusses in der Produktion, Auswahl und Anwendung von geeigneten Fertigungstechniken und Prüfverfahren

14 Wochen
(320 UE* und
240 h** im
Unternehmen

TQ 4:**Inspizieren und Warten textiler Produktionsanlagen****Starttermine:**Dauer²**Inhalte:**

Inbetriebnahme von textilen Produktionsmaschinen und -anlagen, Einstellung, Prüfung und Optimierung von Verfahrensparametern und Prozessdaten, Anwendung und Veranlassung von Maßnahmen zur vorbeugenden Instandhaltung, Kommunikation mit vor- und nachgelagerten Bereichen, Übergabe und Übernahme der textilen Produktionsmaschinen und -anlagen im Prozessablauf

14 Wochen
(320 UE* und
240 h** im
Unternehmen

TQ 5:**Qualitätssicherung und Produktionsplanung in der Textiltechnik****Starttermine:**Dauer²**Inhalte:**

Planung und Vorbereitung der Arbeitsschritte und Produktionsabläufe nach technischen Vorgaben, Feststellung und Beseitigung von Störungen und Abweichungen in der Produktion durch Produktionskontrolle und Optimierung der Prozessdaten, Durchführung produktionsspezifischer Qualitätsmanagements und Veranlassung von Korrekturmaßnahmen, Abstimmung der Arbeitsabläufe unter Berücksichtigung und durch Kommunikation mit vor- und nachgelagerten Bereichen, Durchführung qualitätssichernder Maßnahmen in kundenorientierter Arbeitsweise

14 Wochen
(320 UE* und
240 h** im
Unternehmen

¹ Der Unterricht erfolgt virtuell via Internet und in Präsenz. Sie wechseln demnach zwischen selbständigem Lernen und Arbeiten im virtuellen Klassenzimmer und persönlichem Präsenzunterricht.

² In Vollzeit die Dauer verlängert sich ggf., sofern Feiertage in den Modulzeitraum fallen bzw. Urlaub geplant wird.

*UE = Unterrichtseinheit á 45 Minuten während der Theoriephase.

**h = Zeitstunde á 60 Minuten während der betrieblichen Qualifizierungsphase.

Ihr direkter Kontakt**Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.**

Natalie Oehme

Mobil 0173 6196232

E-Mail oehme.natalie-kristina@biwe.de

UNTERSTÜTZT DURCH



UNTERSTÜTZT DURCH

